

Protokoll

zur 9. Sitzung in der I. Wahlperiode
Ausschuss für Haushalt und Grundstückskauf
am Donnerstag, dem 22.03.2001, 16:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Marita Fischer	CDU
Christian Goiny	CDU
Torsten Hippe	CDU
Marina Martienßen	CDU
Rafael Pick	CDU
Werner Platzack	CDU
René Rögner-Francke	CDU
Klaus Kugler	SPD
Karin Lau	SPD
Andreas Zakrzewicz	SPD
Cornelius Plappert	GRÜNE
Sonning Augstin, BD	CDU
Albert Kasüschke, BD	CDU
Michael Schwan, BD	SPD
Ulf Hampel, BD	GRÜNE
Pedro Fischer, stellv. BD	CDU
Sven Wesely, stellv. BD	CDU
Helmut Hube, stellv. BD	SPD

Vom Amt: s. Anlage

Frau Fietkau, BVV-Büro - Protokoll

zu TOP 1

Genehmigung der Protokolle

Änderung des Protokolls der 7. Sitzung, Seite 3, Absatz 4:
„Anträge ohne schriftliche Stellungnahme des Bezirksamtes
können ebenfalls in der Sitzung behandelt werden.“

Änderung des Protokolls der 8. Sitzung, Seite 2, TOP 3:
Statt „Der Ausschuss stimmt einstimmig zu“ muss es heißen:
„Darüber sind sich alle Fraktionen einig.“

Die Protokolle werden mit vorstehenden Änderungen
genehmigt.

zu TOP 2

Investitionsplanung 2001 bis 2005

BzStR Laschinsky führt aus, dass die vorliegenden Summen der Investitionsplanung 2001 bis 2005 die Addition der bisherigen Planungsjahre Steglitz-Zehlendorf beinhalten.

Es wurden folgende Nachfragen zu Kapiteln und Titeln gestellt:

39 31 / 715 00 - Umbau Seniorenwohnhaus Johannesstraße -
Frau BV Lau fragt, ob ein Verkauf an den Beamtenwohnungsverein geplant sei.

BzStR Wöpke erklärt, dass das Amt mit einem Investor wegen der erforderlichen Sanierung im Gespräch sei. Es sei aber geplant, das Wohnungsangebot überwiegend für Senioren aufrecht zu erhalten. Da noch keine endgültigen Ergebnisse vorliegen, soll diese Vorhaben vorläufig in der I-Planung bleiben.

40 60 / 715 07 - Umbau und Sanierung Sportanlage
Leonorenstraße -
und

40 60 / 715 08 - Erneuerung von Sanitär- und Umkleideräumen auf dem Ernst-Reuter-Sportfeld -
Auf Nachfrage von BV Plappert erklärt BzStR Wöpke, dass es sich bei diesen Maßnahmen um Erweiterung bzw. Sanierung handelt. Diese haben nichts mit früheren Mängeln an Neuinstallierungen zu tun.

47 20 / 716 55 - Neubau einer Grünanlage mit Spielangeboten,
Alsterweg -

BV Kugler schlägt vor, dieses Vorhaben ersatzlos zu streichen, da in der Nähe Grünanlagen mit Spielangeboten vorhanden sind.

Der Ausschuss einigt sich, über diese Maßnahme noch einmal im Ausschuss für Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege zu diskutieren.

47 20 / 716 55 - Neubau eines Kinderspielplatzes in der
Grünanlage Schütte-Lanz-Straße -

BV Zakrzewicz beanstandet, dass der Beschluss der BVV Steglitz erst so spät umgesetzt wird.

BzStR Körner erklärt die Verzögerung mit einer früheren Haushaltssperre. Auch über dieses Vorhaben soll noch einmal im Ausschuss für Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege diskutiert werden.

42 12 / 738 16 - Umbau der Ringstraße von Drakestraße bis Finckensteinallee -

und

42 12 / 738 17 - Umbau des Straßenzuges

Carstennstraße/Luzerner Straße und der Appenzeller Straße -

Die Fraktion der Grünen ist dagegen, nach dem Umbau in diesen Straßen die Geschwindigkeit von 30 km/h aufzuheben.

BV Rögner-Francke erklärt, dass wegen des schlechten Straßenzustandes die Geschwindigkeit auf 30 km/h festgesetzt

wurde. Nach der Instandsetzung muss über die

Geschwindigkeitsregelung erneut nachgedacht werden. Im

übrigen ist hierfür die Straßenverkehrsbehörde zuständig.

Die Vorlage des Bezirksamtes zur Beschlussfassung, Drucksache Nr. 104/I, wird einstimmig angenommen.

zu TOP 3 13/I

Baumaßnahmen Sport- und Jugendzentrum Marshallstraße

Frau BzStR'in Otto erläutert die Baumaßnahme. Es bleibt ein Restbetrag von 50.000 DM als Finanzierungsausgleich, der aus der Gembus-Stiftung genommen werden könnte.

BV Hippe weist darauf hin, dass die Mittel für den Tontechniker im Haus der Jugend aus der Gembus-Stiftung genommen werden. Er legt Wert auf die Zusage des Amtes, dass trotz des Finanzierungsausgleichs von 50.000 DM aus der Gembus-Stiftung diese Mittel auch weiterhin gesichert sind.

Frau BzStR'in Otto bestätigt dies.

Zum Antrag der Fraktion der SPD schlägt die Fraktion der CDU folgenden Änderungsantrag vor:

„Das Bezirksamt wird ersucht, trotz der bestehenden Haushaltslage und der Erschöpfung der Mittel für bauliche Unterhaltung Finanzierungsmöglichkeiten aller Abteilungen hinsichtlich der Mehrkosten für die begonnenen Baumaßnahmen im Außenbereich des Sport- und Jugendzentrums Marshallstraße zu realisieren, damit die Abteilung Bauen, Stadtplanung und Naturschutz die Maßnahme abschließen kann.“

Dem Antrag stimmt die Fraktion der SPD zu. Somit wird es ein Zwei-Parteien-Antrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 4

Auflagenbeschluss zu Kapitel 40 10, Titel 531 04

Der Ausschuss bittet das Amt um ausführliche Erläuterungen zu den geplanten Jugendgruppenmaßnahmen betr. Punkt 4 bis 10 der Vorlage. Dies soll in einem Schreiben über BzBm an den Vorsteher in Vermerk-Form betr. Erläuterung der geplanten Reise- und Jugendbegegnungen geschehen. In einer Extra-Sitzung Anfang April soll dann über den Auflagenbeschluss beraten werden.

Auflagenbeschluss zu Kapitel 40 10, Titel 427 01

Folgender von der SPD-Fraktion eingebracht und von der CDU-Fraktion abgeänderter Antrag wurde vom JHA in der 3. Sitzung am 20.03.2001 beschlossen:

„Der Haushaltsausschuss wird ersucht, seinen am 05.03.2001 gefassten Beschluss zur Entsperrung der Mittel in Kapitel 40 10 Titel 427 01 in der Hinsicht zu ändern, dass die Zweckbindung der entsperrten Mittel aufgehoben und diese in die ursprünglichen Titel zurückgeführt werden.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

BV Goiny bittet das Bezirksamt um einen schriftlichen Zwischenbericht zum Stand der Auflagenbeschlüsse für die nächste Sitzung.

zu TOP 5

Sondermittel

Die Fraktionen der CDU und der SPD bitten um schriftliche, notfalls auch mündliche Stellungnahmen des Amtes zu allen noch offenen Sondermittel-Anträgen zur Extra-Sitzung Anfang April.

BzStR Laschinsky erklärt die noch ausstehenden Stellungnahmen der Abteilungen zum Teil mit der bestehenden Haushaltssperre.

Der Ausschuss ist der Meinung, dass die Anträge trotz der bestehenden Haushaltssperre bearbeitet werden müssen; die Antragsteller sollen in einem Zwischenbescheid über die Haushaltssperre informiert werden.

Der Ausschussvorsitzende wird gebeten, in einem Schreiben an das Bezirksamt um zügige Bearbeitung der Sondermittelanträge bis Anfang April zu bitten.

zu TOP 6

Bericht aus dem Bezirk

BzStR Laschinsky berichtet:

- Übermittlung der Zuweisungsbeträge für das Haushaltsjahr 2001 erst in 14 Tagen
- Voraussichtliche Kürzung der Mittel in 2002. Nach den bekannt gewordenen Absichten des Finanzsenators sind für das Haushaltsjahr 2002 deutlich geringere Zuweisungen an die Bezirke zu erwarten. Kürzungen sind in allen Ausgabebereichen vorgesehen und sollen zusammen mehr als 300 MioDM erreichen.


zu TOP 7

Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am 12.04.2001 um 16.30 Uhr im BVV-Saal statt. Künftig werden alle Sitzungen des Ausschusses für Haushalt und Grundstückskauf im BVV-Saal stattfinden.

Ende der Sitzung: 18.17 Uhr

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 02.04.01


Platzbeck
Ausschussvorsitzender


Fischer
Schriftführerin